





Spiel mit gegen Großmeister

Termin: 25. Juni 2026 um 19.00 Uhr

Achtung der ursprünglich geplante Termin (18.6.) musste verschoben werden!

	Robert James Fischer  USA 1943 - 2008 GM 1958 Weltmeister 1972-1975 ELO: 2785 (Juli 1972)		Miguel Najdorf  Argentinien 1910 - 1997 GM 1950 ELO: 2540 (Juli 1972)
---	--	--	---

GM Partie 50. Runde "Angriff auf das Zentrum"

Warna 1962 – „Sizilianische Verteidigung“

1.	e4	c5	5.	Sc3	a6
2.	Sf3	d6	6.	h3	b5
3.	d4	cxd4	7.	Sd5	Lb7
4.	Sxd4	Sf6	8.	Sxf6+	gxf6

Der Leser spielt Weiß. Sein Sekundant ist Exweltmeister Robert Fischer, Gegner ist der berühmte argentinische Großmeister Miguel Najdorf. Die mit der sizilianischen Verteidigung eröffnete Partie wurde 1962 auf der XV. Schacholympiade in Warna ausgetragen.

Robert Fischer gilt als einer der besten Schachspieler aller Zeiten. In der Liste von Chess Board steht er auf Platz 2 hinter Garri Kasparow, auf Platz 8 steht in dieser Liste Magnus Carlson. Fischer ist nicht nur für seine außergewöhnlichen Endspielfähigkeiten bekannt, sondern auch für seine genialen Ideen im Mittelspiel.

In dieser Partie gegen Miguel Najdorf opfert er frühzeitig einen Bauern für einen Stellungsvorteil, den er dann konsequent verwertet. Im Grunde sieht das dann alles sehr logisch aus. Eigentlich könnte das doch jeder so spielen und gewinnen, oder?

Ich bin sehr gespannt, wer diese Ideen nachvollziehen kann und freue mich schon auch ein starkes GM-Team.

Wilfried Keiber